

Kleine Anfrage Beat Gubser (EDU): Das Graffiti in die Wankdorf City verlegen?

Im Zeitraum November/Dezember 2006 ist es im Wylergut neben den üblichen Lärmemissionen zu verschiedenen speziellen Vorkommnissen gekommen, welche vom Jugendtreff Graffiti ausgingen. Es handelt sich dabei um Velodiebstahl, Sprayereien und Vandalismus (Schäden an Stühlen, Tischen, Briefkästen, Veloständern und Autos). Die Polizei musste mehrere Male ausrücken. Das SaferClubbing Konzept des TOJ scheint nicht die gewünschte Wirkung zu erzielen.

Dies hat im Wylergut von neuem die Diskussion entfacht, ob es sinnvoll ist das Graffiti noch näher ans Wylergut zu verlegen (von der Scheibenstrasse 72 zur Scheibenstrasse 64).

Weiter wird das Problem von einer Firma (Losinger) an andere weitergegeben (Fa. Scheidegger u.a.), wobei aus meiner Sicht noch nicht einmal klar ist ob das Problem für die Fa. Losinger wirklich gelöst sein wird. Es ist auch davon auszugehen dass es nach der Publikation des Vorhabens einige Einsprachen geben wird.

Mir ist bewusst, dass es nicht einfach ist einen alternativen Standort für das Graffiti zu finden und es hat ja auch diesbezügliche Anstrengungen gegeben. Doch vielleicht gibt es doch noch eine andere Möglichkeit. So wie es aussieht wird das Gelände der Wankdorf City noch einige Jahre brachliegen. Und dort liesse sich vielleicht ein Übergangs- oder Dauerstandort für das Graffiti finden.

Ich stelle deshalb dem Gemeinderat folgende Fragen:

1. Ist der Gemeinderat bereit die Wankdorf City als Übergangs- oder auch dauerhaften Standort für das Graffiti zu prüfen?
2. Falls der Standort Wankdorf City möglich wäre, würde er das Graffiti dorthin verlegen?
3. Wie gedenkt der Gemeinderat die Sicherheitsprobleme im Umfeld des Graffittis in den Griff zu kriegen?

Bern, 25. Januar 2007

Kleine Anfrage Beat Gubser (EDU), Daniel Lerch, Thomas Weil, Erich J. Hess